Weißer Stein im Windebyer Noor

Schlagwörter: Findling (Geologie), Magmatisches Gestein, Tiefengestein, Granit
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Eckernförde
Kreis(e): Rendsburg-Eckernförde
Bundesland: Schleswig-Holstein



Kormorane auf dem "Weißen Stein" im Windebyer Noor (2021)
Fotograf/Urheber: Frank Eschenmann



Im Windebyer Noor liegt im Wasser ein Findling der letzten Eiszeit, der sogenannte Weiße Stein.
Er besteht aus rötlichem Granit und wurde in der Weichsel-Eiszeit (115.000 bis 11.600 vor heute) aus dem Värmland in Südschweden von den Eismassen hierher geschoben. Er wiegt etwa 48 Tonnen, ist der sechstgrößte Findling in Schleswig-Holstein und als Naturdenkmal ausgewiesen.
Seine weiße Farbe stammt vom Kot der hier rastenden Seevögel.

(Joachim Sebastian, Arbeitsgemeinschaft Vor- und Frühgeschichte der Heimatgemeinschaft Eckernförde e.V., 2017 / Claus Weber, Redaktion KuLaDig, 2024)

Hinweis
Die Koordinaten wurden dem Eintrag in Wikipedia entnommen.

Internet
de.wikipedia.org: Weißer Stein (abgerufen 7.8.2024)
www.kreis-rendsburg-eckernfoerde.de: Naturdenkmale im Kreis Rendsburg-Eckernförde (pdf-Datei, 0,7 MB, abgerufen 7.8.2024)

Literatur

Schöne, Gerhard (1993): Große Findlinge in Schleswig-Holstein. Ihr Schicksal und ihre Schutzwürdigkeit. In: Berichte aus dem Geologischen Landesamt Schleswig-Holstein, Sonderheft 2, Kiel.

(2014): Eckernförde-Lexikon. S. 238, 365, Husum.

Schlagwörter: Findling (Geologie), Magmatisches Gestein, Tiefengestein, Granit
Ort: 24340 Eckernförde - Schnaap
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Geländebegehung/-kartierung, Archivauswertung, mündliche Hinweise Ortsansässiger, Ortskundiger
Historischer Zeitraum: Beginn -115000 bis -11600
Koordinate WGS84: 54° 28 33,02 N: 9° 47 27,2 O / 54,47584°N: 9,79089°O
Koordinate UTM: 32.551.248,93 m: 6.036.753,69 m
Koordinate Gauss/Krüger: 3.551.337,71 m: 6.038.729,48 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Joachim Sebastian (2017), Claus Weber (2024), „Weißer Stein im Windebyer Noor“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-265460 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**